

*Broschüren des Ministeriums für Soziales und Gesundheit 2002:5ger*

*Ministerium für Soziales und Gesundheit*  

---

**und seine Ressortaufgaben**

Ministerium für Soziales und Gesundheit

Helsinki 2002

ISBN: 952-00-1552-3

ISSN: 1236-2123

Die strategischen Ziele des Ressorts . . . . .	3
Finanzierung des Sozialschutzes . . . . .	3
Organisation . . . . .	5
Abteilungen . . . . .	6
Sonderabteilungen und Spezialaufgaben: . . . . .	12
Organisationsplan, Ministerium für Soziales und Gesundheit . . . . .	13
Das Ministerium für Soziales und Gesundheit und die Ämter und Institutionen seines Ressorts . . . . .	13
Ämter und Behörden des Sozial- und Gesundheitsressorts . . . . .	15
Beratende und andere Ausschüsse . . . . .	19
Kontaktangaben 1.7.2004 . . . . .	21

## **Die strategischen Ziele des Ressorts**

Die strategischen Ziele der Sozial- und Gesundheitspolitik der nächsten Jahre gruppieren sich um folgende Sachkomplexe:

- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Bevölkerung
- attraktivere Gestaltung des Arbeitslebens
- präventive Bekämpfung der Ausgrenzung und begleitende Betreuung
- funktionierende Dienstleistungen
- angemessene Existenzsicherung

Die Ecksteine des sozialen Wohlstandes sind die Aufrechterhaltung von Arbeits- und Leistungsfähigkeit sowie die Eigeninitiative. Als Leitvorgabe gilt die Wahrung der nordischen Wohlstandsgesellschaft. Der Sozialschutz unterstützt das Streben der Menschen nach einem aktiven und selbstbestimmten Leben.

Aus den strategischen Zielen seines Ressorts hat das Sozial- und Gesundheitsministerium für die kommenden Jahre folgende allgemeine Zielthemen abgeleitet:

- Anreizschaffung im Sozialschutz, Finanzierung des Sozialschutzes
- Ausdauer bei der Arbeit und Verbleib im Arbeitsleben
- präventive und akute Abwehr der Ausgrenzung
- gesunde Lebensweisen, Leistungsfähigkeit und gutes Lebensumfeld
- Sicherung der Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen und effizientere Gestaltung der therapeutischen verfahren
- Stärkung der Gleichberechtigung
- effizientere Gestaltung von Leitung und Kontrolle

## **Finanzierung des Sozialschutzes**

Die Sozialausgaben in Finnland beliefen sich im Jahre 2003 auf rund 38,6 Milliarden Euro. Davon wurde mit rund 8 Milliarden Euro gut ein Fünftel aus dem Einzelplan des Ministeriums für Soziales und Gesundheit gedeckt, denn die Sozialausgaben werden in Finnland auch aus anderen Einzelplänen des Haushalts finanziert. Der Anteil der Sozialausgaben am Bruttosozialprodukt betrug 27 Prozent, was deutlich unter dem Durchschnitt der EU-Länder liegt.

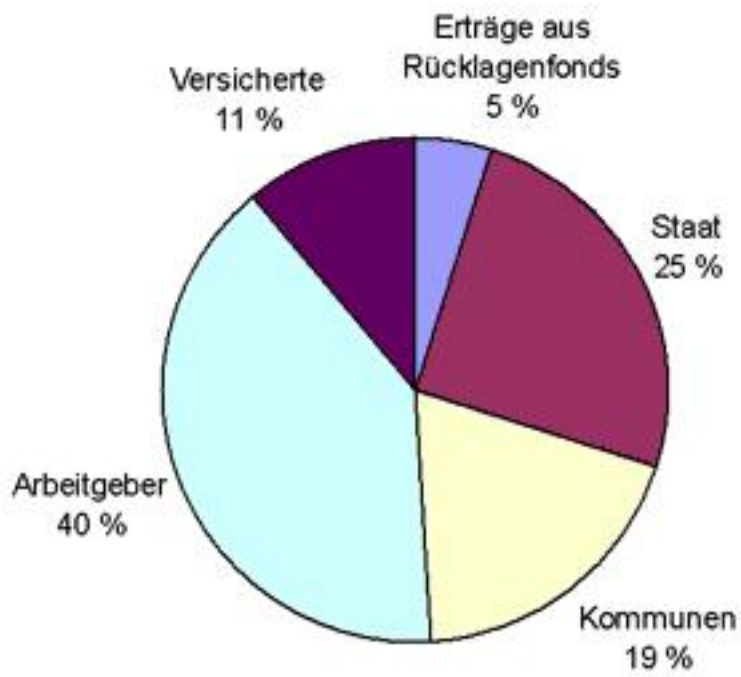


Abb. 1. Finanzierungsanteile des Sozialschutzes im Jahre 2003

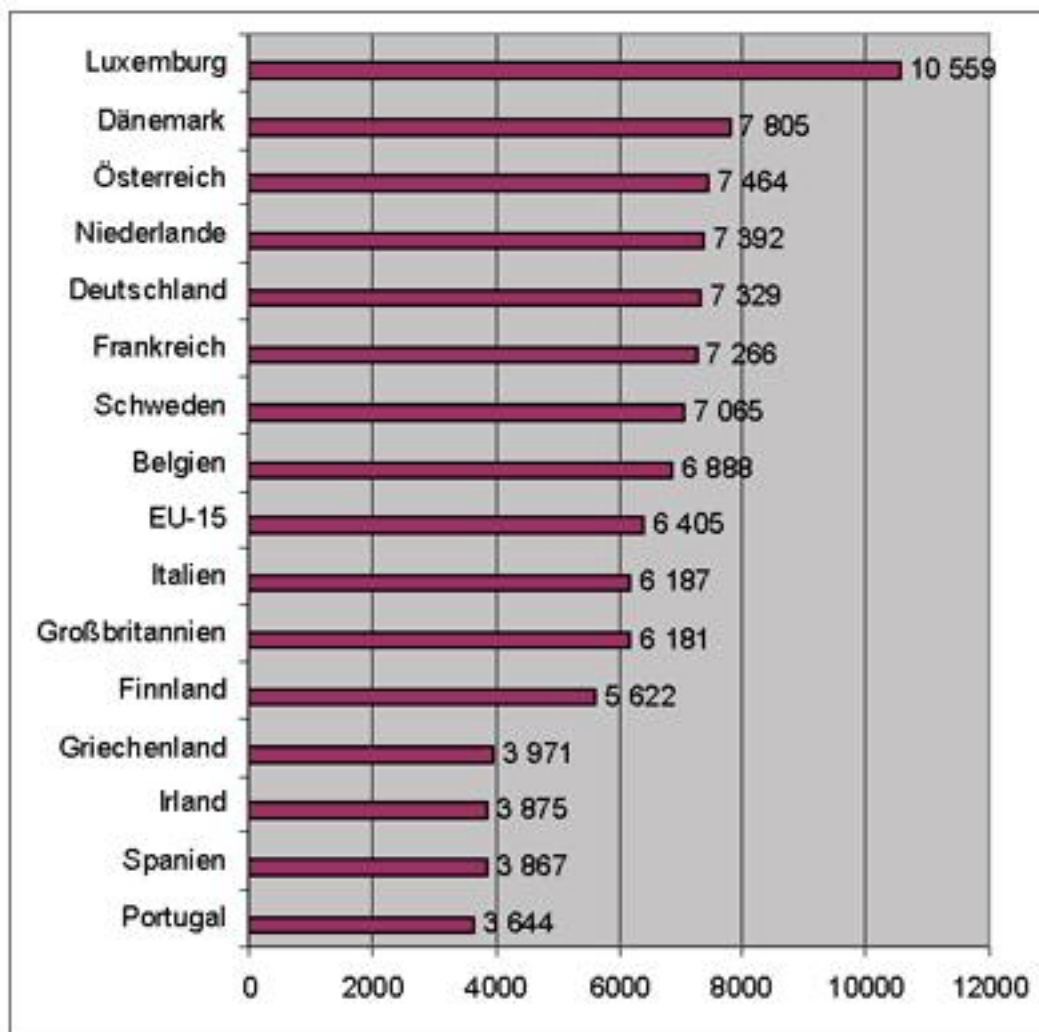


Abb. 2. Sozialausgaben pro Einwohner in den EU-Ländern im Jahre 2001 (nach BIP-Kaufkraftstandard in ECU)

## Organisation

Zwei Minister leiten gemeinsam die Tätigkeit des Ministeriums – der Sozial- und Gesundheitsminister und der Minister für Sozialleistungen. Unterstützt werden sie vom höchsten Beamten des Ministeriums, dem Staatssekretär.

Das Ministerium für Soziales und Gesundheit hat sechs Abteilungen:

- Zentralabteilung (HAO)
- Versicherungsabteilung (VAO)

- Familien- und Sozialabteilung (PSO)
- Gesundheitsabteilung (TRO)
- Haushalts- und Planungsabteilung (TAO)
- Arbeitsschutzabteilung (TSO)

Die Abteilungen besorgen je nach ihrer Kompetenz die Grundlagenarbeit zu den Kernbereichen Sozial- und Gesundheitsschutz, soziale Sicherung und Arbeitsschutz sowie die Lenkung und Koordination der Durchführungsarbeit. Ein Leitungstab unter Vorsitz des Staatssekretärs koordiniert die Tätigkeit der Abteilungen.

#### **Sonderabteilungen und Spezialaufgaben:**

- Leitungstab
- Referat für internationale Angelegenheiten
- Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Büro des Gleichstellungsbeauftragten
- Referat für Gleichstellungsfragen

Das Ministerium für Soziales und Gesundheit hat rund 460 Mitarbeiter.

## **Abteilungen**

### **Zentralabteilung**

Die Zentralabteilung ist für die allgemeine Verwaltung und das Personalwesen des Ministeriums zuständig. Sie koordiniert das ergebnisorientierte Verwaltungsmanagement der Sozial- und Gesundheitsabteilungen der Provinzialverwaltungen. Auch obliegt ihr die Aufsicht über die Vereinigung für den Betrieb von Geldspielautomaten (RAY) und die Verteilung ihrer Mittel. Das Notstandsreferat, das für die soziale und medizinische Präventivplanung für Ausnahme- und Notfallsituationen zuständig ist, ist der Zentralabteilung zugeordnet.

Die Referate der Abteilung

- Verwaltungsreferat
- Referat Immobilien und interne Dienste
- Referat Datenmanagement
- Referat Information und Dokumentation
- Büro des Gleichstellungsbeauftragten (Dem Ministerium für Soziales und Gesundheit zugeordnet. Der konkrete Aufgabenbereich ist gesondert geregelt.)
- Stabsreferat
- Notstandsreferat

## Aufgabenbereiche

- allgemeine Verwaltung von Ministerium und Ressort
- Personalverwaltung und –Entwicklung
- Information und Dokumentation
- Datenmanagement
- Immobilienmanagement und interne Dienste
- Materialwesen
- Notstandsmanagement
- Verteilung der Erlöse der Vereinigung für den Betrieb von Geldspielautomaten (RAY)

## Notstandsreferat

Das der Zentralabteilung zugeordnete Notstandsreferat leitet, überwacht und koordiniert die Vorkehrungen des Sozial- und Gesundheitswesens für Notstands- und Ausnahmesituationen. Hierzu plant, entwickelt und schult es in allen Bereichen des Sozial- und Gesundheitswesens zu Notstandsfragen und lenkt bei Bedarf durch direkte Weisungen die Funktionsebenen des Sozial- und Gesundheitswesens, die dem Leiter des Gesundheitswesens (beamteter Staatssekretär des Ministeriums) unterstellt sind.

## **Versicherungsabteilung**

Die Versicherungsabteilung leitet und lenkt die Versicherungspolitik und entwickelt kontinuierlich die Gesetzgebung zur Sozialversicherung und sonstigen Versicherungsarten.

Sie befasst sich mit Angelegenheiten, die die Sozialversicherungsanstalt (Kela) sowie andere Versicherungs- und Rententräger betreffen. Ferner sind ihr die Zentrale Rentenversicherungsanstalt (ETK), die Vereinigung der Versicherungskassen, die Zentralstelle der finnischen Kfz-Versicherer, die Zentralstelle der Patientenschutzversicherungen, der Fonds und der Unterstützungsfonds der Arbeitslosigkeitsversicherungen sowie der Berufsbildungsfonds und deren Angelegenheiten zugeordnet.

## Die Referate der Abteilung

- Planungsreferat
- Referat internationale Versicherungsangelegenheiten
- Referat Arbeitslosigkeits- und Krankenversicherungen
- Referat Rentenversicherungen
- Referat Versicherungsmarkt
- Stabsreferat

Bei der Versicherungsabteilung ist auch der Ausschuss für Arzneimittelpreise angesiedelt.

#### Aufgabenbereiche

- Volks- und Hinterbliebenenrenten
- Pflegebeihilfe für kranke und behinderte Kinder
- Kranken- und Mutterschaftsversicherung
- Behindertenbeihilfe
- Arbeitsrenten
- Kraftfahrzeugversicherung
- Unfallversicherung
- Patientenschutzversicherung
- Arbeitslosensicherung
- Lebens- und Personenversicherung
- Frontkämpferrente
- Schadenversicherung
- internationale Angelegenheiten

Behörden und Ausschüsse im ergebnisorientierten Verwaltungsmanagement der Versicherungsabteilung:

- Prüfungsausschuss (Sozialgericht)
- Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung
- Versicherungsaufsichtsamt

#### **Gesundheitsabteilung**

Die Gesundheitsabteilung ist für die kontinuierliche Entwicklung und Lenkung des präventiven und des betrieblichen Gesundheitswesens, der Gesundheitsdienste und des Gesundheitsschutzes sowie für die Vorbereitung der einschlägigen Gesetzgebung zuständig.

Die Referate der Abteilung

- Referat Gesundheitsdienste
- Referat Gesundheitsförderung
- Referat Gesundheitsschutz und betriebsärztliche Gesundheitsversorgung
- Stabsreferat

#### Aufgabenbereiche

- Gesundheitsdienste
- Arzneimittelversorgung
- Geräte und Bedarfsmittel des Gesundheitswesens



- Fachpersonal des Gesundheitswesens
- staatliche psychiatrische Krankenhäuser
- staatliche Mitfinanzierung und Erstattungen im Gesundheitswesen
- Gesundheitsförderung und präventives Gesundheitswesen
- Abwehr ansteckender Krankheiten
- Bekämpfung des Rauchens und präventive Suchtarbeit
- Unfallverhütung
- Gesundheitsschutz
- Chemikalien- und Strahlungskontrolle
- Gentechnologie
- betriebsärztliche Gesundheitsversorgung

Behörden und Ausschüsse im ergebnisorientierten Verwaltungsmanagement der Gesundheitsabteilung:

- Staatliches Arzneimittelsamt (LL)
- Staatliches Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten (TEO)
- Staatliches Gesundheitsamt (KTL)
- Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit (STUK)
- Institut für Arbeitsmedizin (TTL)

### **Familien- und Sozialabteilung**

Der Familien- und Sozialabteilung obliegen die Sozialdienste, die Förderung des sozialen Wohlstandes, die Familienpolitik, die Alkohol- und Suchtfragen, die sonstige Sozialpolitik sowie die Fragen zur Planung und staatlichen Mitfinanzierung im Sozial- und Gesundheitswesen.

Die Referate der Abteilung

- Referat Sozialhilfe
- Referat Planung und Familiensachen
- Stabsreferat

Aufgabenbereiche

- präventive Sozialpolitik
- Sozialarbeit
- Gesetzgebung, Planung und Lenkung im Bereich der Suchtkrankenbetreuung
- Die Stellung alter Menschen und Behinderter, Sozialleistungen für diese Menschengruppe
- Unterhaltsbeihilfe und sonstige Existenzsicherung im Sozialschutz
- Urlaubsvertretungen für Landwirte
- Entschädigungen für Wehrdienstbeschädigte

- Sozialleistungen für Familien, Kinder und Jugendliche
- familienpolitische Leistungen
- Gesetzgebung zum Sozialschutz für Familien, Kinder und Jugendliche
- Staatliche Erziehungsheime
- Kompetenzzentren des Sozialwesens sowie regionale Entwicklung und Koordinierung der Sozialdienste
- Gesetzgebung über die staatliche Mitfinanzierung im Sozial- und Gesundheitswesen

Behörden und Institutionen im ergebnisorientierten Verwaltungsmanagement der Familien- und Sozialabteilung:

- Staatliches Forschungs- und Entwicklungszentrum für Soziales und Gesundheit (Stakes)
- Produktüberwachungszentrum für das Sozial- und Gesundheitswesen (STTV)

### **Haushalts- und Planungsabteilung**

Die Haushalts- und Planungsabteilung erarbeitet und koordiniert die strategischen Leitlinien des Sozialschutzes. Als Vorarbeit zur Beschlussfassung fertigt sie Studien, Planungs- und Folgekontrollunterlagen an. Sie koordiniert ferner das ergebnisorientierte Verwaltungsmanagement sowie die Erarbeitung und Durchführung von Haushalt und Aktionsplänen des Ressorts. Auch besorgt diese Abteilung die Zahlungsabwicklung, die Buchführung und die Lohn- und Gehaltsabrechnung des Ministeriums.

Sie hat den Auftrag, die Politik und Gesetzgebung zur Gleichberechtigung fortzuentwickeln, und beteiligt sich an der internationalen Arbeit zur Förderung der Gleichberechtigung im Rahmen von Europäischer Union, Europarat, Nordischem Rat und Vereinten Nationen.

Die Referate der Abteilung

- Haushaltsreferat
- Referat Rechnungsführung
- Planungsreferat
- Referat Forschung und Entwicklung
- Referat für Gleichstellungsfragen
- Stabsreferat

Aufgabenbereiche

- strategische Planung
- Planung und Entwicklung des Sozialschutzes
- Budgetierung und Aktionspläne des Ressorts
- Abstimmung der vereinbarten Ergebnisvorgaben der Institutionen des Ressorts
- Studien zur Existenzsicherung sowie zu den sozialen und gesundheitlichen Verhältnissen

- Informations- und Statistiksysteme zur Sozial- und Gesundheitspolitik
- Forschung und Entwicklung
- Gleichstellungsfragen
- Lohn- und Gehaltsabrechnung und Buchführung
- EU-Finanzmanagement in der Zuständigkeit des Ministeriums für Soziales und Gesundheit

#### Referat für Gleichstellungsfragen

Das Referat für Gleichstellungsfragen ist in der Haushalts- und Planungsabteilung des Ministeriums angesiedelt. Es leistet die Vorarbeiten für die Gleichstellungspolitik der Regierung und entwickelt sie weiter; auch engagiert es sich in Fragen des „Gender Mainstreaming“ sowie in Gleichstellungsrecht und politik der Europäischen Union und sonstigen internationalen Gleichberechtigungsfragen. Der Generalsekretär des Beratenden Ausschusses für Gleichstellungsfragen ist in diesem Referat tätig.

#### **Arbeitsschutzabteilung**

Diese Abteilung erarbeitet im Bereich des Arbeitsschutzes die Grundlagen der Gesetzgebung und der nationalen Politik und entwickelt diese kontinuierlich weiter, koordiniert die Arbeitsschutz-Forschung und beteiligt sich an der relevanten internationalen Kooperation.

Hauptansatz des Arbeitsschutzes ist das Konzept des „guten Arbeitsumfeldes“, das neben der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz auch die Bedingungen des Anstellungsverhältnisses und das mentale Wohlbefinden berücksichtigt.

Besondere Schwerpunkte des Arbeitsschutzes sind die Vorbeugung gegen arbeitsbedingte Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie das mentale Wohlbefinden der Beschäftigten und ihre Ausdauer am Arbeitsplatz.

#### Die Referate der Abteilung

- Entwicklungsreferat
- Aufsichtsreferat
- Referat Gesetzgebung
- Referat Personal und Finanzen

Beim Referat Gesetzgebung sind die Gruppe für Tarifvertragsfragen und der Ausschuss zur Bestätigung der Allgemeinverbindlichkeit von Tarifverträgen angesiedelt.

#### Aufgabenbereiche

- Arbeitsschutz und Arbeitsschutzaufsicht
- Kontrolle des Chemikalieneinsatzes in Betrieben

- Allgemeinverbindlichkeit der Tarifverträge
- Bezirksämter für Arbeitsschutz
- Forstlohnstatistik
- Arbeitsschutzfonds

Dem ergebnisorientierten Verwaltungsmanagement der Arbeitsschutzabteilung unterstehen 8 Arbeitsschutzbezirke.

## **Sonderabteilungen und Spezialaufgaben:**

### **Referat für internationale Angelegenheiten**

Das Referat für internationale Angelegenheiten untersteht als Sonderabteilung dem Staatssekretär.

In die Zuständigkeit dieses Referats fallen die Entwicklung, Planung und Koordinierung der internationalen Angelegenheiten des Ressorts sowie die Vertretung des Ministeriums in internationalen Kooperationsgremien.

Die Koordinationsaufgaben des Referats betreffen insbesondere die Europäische Union, die nordische Zusammenarbeit und die Mitgliedschaft Finnlands in internationalen Organisationen wie der UNO, der Weltgesundheitsorganisation WHO, der Internationalen Arbeitsorganisation IAO, dem Europarat und der OECD im Bereich des Abschlusses und der Durchführung von Kooperationsverträgen.

### **Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

Auch dieses Referat untersteht als Sonderabteilung dem Staatssekretär. Es betreibt und entwickelt die interne und externe Informationsarbeit des Ministeriums für Soziales und Gesundheit und koordiniert und optimiert die Kommunikation von Ministerium und Ressort, u.a. durch Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit seiner Abteilungen und Sonderabteilungen. Das Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit arbeitet dem Ministerium bei der Wahrnehmung seines Auftrags zu, u.a. bei der internen Kooperation, im Management des Ressorts und gegenüber den Stakeholdern. Es vermittelt den im Ministerium Beschäftigten, den Klienten, Stakeholdern und letztlich der Bevölkerung allgemein ein Gesamtbild von den Zielen und Leitlinien sowie der Tätigkeit des Ministeriums.

Das Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit betreut, pflegt und koordiniert die Internet-Kommunikation und die Publikationstätigkeit des Ministeriums und veröffentlicht „Socius“, eine zweimonatlich erscheinende sozial- und gesundheitspolitische Zeitschrift.

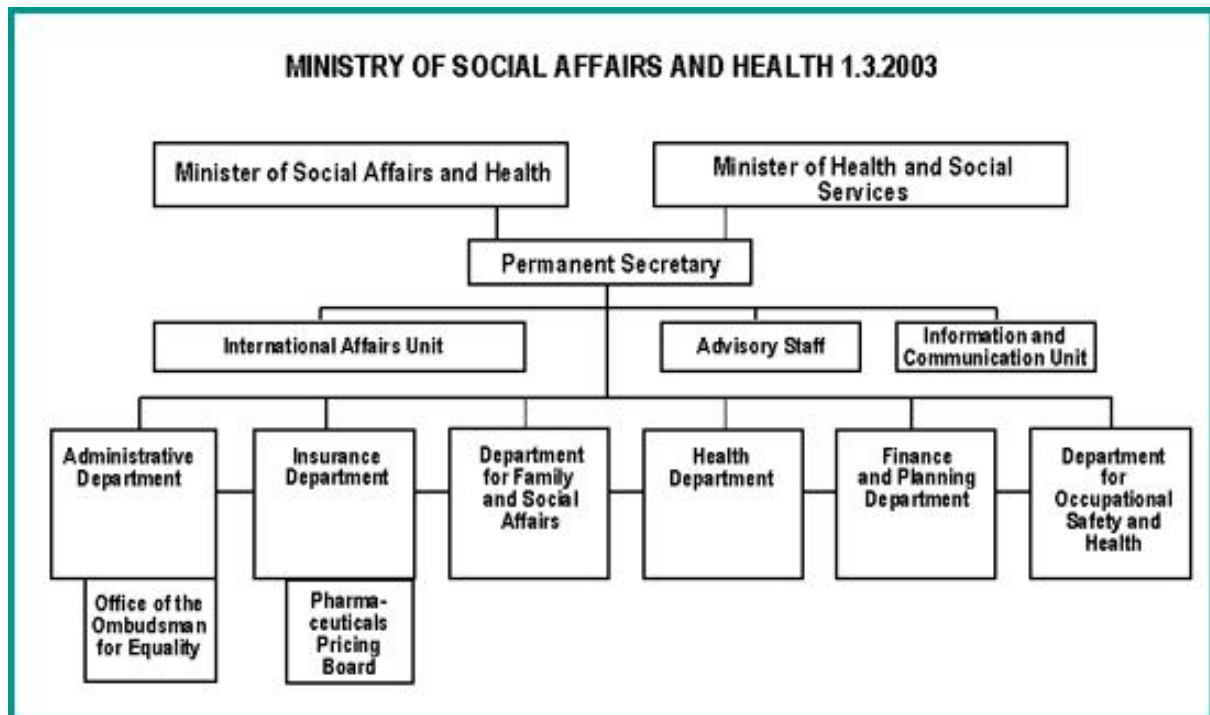
Gemeinsam mit dem Referat für internationale Angelegenheiten veröffentlicht es

vierteljährlich „Socius Finland“, eine Zeitschrift für die internationalen Stakeholder des Ministeriums.

### **Büro des Gleichstellungsbeauftragten**

Dem Ministerium für Soziales und Gesundheit ist das Büro des Gleichstellungsbeauftragten zugeordnet. Der Gleichstellungsbeauftragte hat den Auftrag, die Einhaltung des Gleichstellungsgesetzes und insbesondere des Verbots der Diskriminierung und diskriminierender Anzeigen zu überwachen. Durch Initiativen, Beratung und Anleitung fördert der Gleichstellungsbeauftragte die zweckgerechte Verwirklichung des Gesetzes und verfolgt die reale Umsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen.

### **Organisationsplan, Ministerium für Soziales und Gesundheit**



Organisationsplan

### **Das Ministerium für Soziales und Gesundheit und die Ämter und Institutionen seines Ressorts**

Das Ministerium für Soziales und Gesundheit und die Ämter und Institutionen seines Ressorts

Sosiaali- ja terveysministeriö	Ministerium für Soziales und Gesundheit
Sosiaali- ja terveysministeri	Minister für Soziales und Gesundheit
Peruspalveluministeri	Minister für Sozialleistungen
Kansliapäällikkö	Staatssekretär
Kansainvälisten asiain toimisto	Referat für internationale Angelegenheiten
Esikuntayksikkö	Leitungsstab
Viestintäyksikkö	Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Hallinto- osasto	Zentralabteilung
Vakuutusosasto	Versicherungsabteilung
Perhe- ja sosiaaliosasto	Familien- und Sozialabteilung
Terveysosasto	Gesundheitsabteilung
Talous- ja suunnitteluosasto	Haushalts- und Planungsabteilung
Työsuojeluosasto	Arbeitsschutzabteilung
Tasa- arvoaltuutetun toimisto	Büro des Gleichstellungsbeauftragten
Lääkkeiden hintalautakunta	Ausschuss für Arzneimittelpreise (HILA)
Vakuutusvalvontavirasto	Versicherungsaufsichtsamt (VVV)
Sosiaali- ja terveysalan tutkimus- ja kehittämiskeskus	Staatliches Forschungs- und Entwicklungszentrum für Soziales und Gesundheit
Säteilyturvakeskus	Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit (STUK)
Työttömyysturvalautakunta	Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung
Sosiaali- ja terveydenhuollon tuotevalvontakeskus (STTV)	Produktüberwachungszentrum für das Sozial- und Gesundheitswesen (STTV)
Lääkelaitos	Staatliches Arzneimittelamt (LL)
Lääkehoidon kehittämiskeskus (Rohto)	Zentrum für Arzneimittelentwicklung
Terveydenhuollon oikeusturvakeskus	Staatliches Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten (TEO)
Työsuojelun piirihallinto	Bezirksämter für Arbeitsschutz
Kansanterveyslaitos	Staatliches Gesundheitsamt (KTL)
Raha- automaattiyhdistys (RAY)	Die Glücksspielautomatengesellschaft (Vereinigung für den Betrieb von Geldspielautomaten)
Kansaneläkelaitos	Sozialversicherungsanstalt Kela
Alko Oy Ab	Alko Oy Ab (Alkoholmonopolgesellschaft)
Työterveyslaitos	Institut für Arbeitsmedizin (TTL)

Työsuojelurahasto	Arbeitsschutzfonds
Eläketurvakeskus	Zentrale Rentenversicherungsanstalt
Työttömyysvakuutusrahasto	Fonds der Arbeitslosigkeitsversicherungen
Koulutusrahasto	Berufsbildungsfonds
Lääninhallitusten sosiaali- ja terveystoimistot	Sozial- und Gesundheitsabteilungen der Provinzialverwaltungen

## **Ämter und Behörden des Sozial- und Gesundheitsressorts**

Im Ressort des Ministeriums für Soziales und Gesundheit sind zahlreiche selbständige Institutionen und Ämter tätig. Sie erarbeiten wissenschaftliche Erkenntnisse, die als Grundlage der gesetzgeberischen Arbeit, der Ausrichtung der Sozial- und Gesundheitspolitik und der Beschlussfassung dienen. Ein Teil der Ämter fungiert auch als Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde. In den Ämtern und Behörden des Sozial- und Gesundheitsressorts arbeiten mehr als 3400 Menschen.

Eine Lenkungsgruppe, in der die oberste Leitung von Ministerium, Ämtern und Institutionen vertreten ist, koordiniert das Sozial- und Gesundheitsressort. Das Ministerium für Soziales und Gesundheit vereinbart alljährlich mit acht Ämtern und Institutionen sowie elf Arbeitsschutzbezirken und zwei Ausschüssen Ergebnisvorgaben. Auch mit den Provinzialverwaltungen und der Vereinigung für den Betrieb von Geldspielautomaten (RAY) werden Ergebnisvorgaben vereinbart.

### **Staatliches Forschungs- und Entwicklungszentrum für Soziales und Gesundheit (Stakes)**

Das Staatliche Forschungs- und Entwicklungszentrum für Soziales und Gesundheit (Stakes) hat den Auftrag, das Wohlergehen und die Gesundheit zu fördern sowie dazu beizutragen, dass für die gesamte Bevölkerung qualifizierte und wirksame Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen verfügbar sind. Hierzu erarbeitet es Erkenntnisse und praktische Fachkunde für das Sozial- und Gesundheitswesen und vermittelt diese den Entscheidungsträgern und Akteuren. Seine Kernaktivitäten sind Forschung, Entwicklung und Datensammlung.

Stakes hat vier Schwerpunktbereiche: Sozial- und Gesundheitsdienste, Förderung von Wohlergehen und Gesundheit, StakesData und Verwaltungsmanagement. Außerdem arbeiten bei Stakes ein Referat für Auslandshilfe und eine Arbeitsgruppe für regionale Kooperation.

Weitere Informationen: [www.stakes.fi](http://www.stakes.fi)

### **Staatliches Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten (TEO)**

Das Staatliche Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten (TEO) hat den Auftrag, die

Tätigkeit der Heilberufler zu überwachen und adäquate Gesundheitsdienstleistungen für die Bevölkerung sicherzustellen. Außerdem nimmt das Rechtsschutzamt gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben wahr, die mit der Aufklärung von Todesursachen, der forensischen Psychiatrie, Schwangerschaftsabbrüchen und der Sterilisierung zusammenhängen.

Im Rechtsschutzamt arbeiten vier überwachungs- und entscheidungsbefugte Ausschüsse, die sich mit Angelegenheiten zur Berufsaufsicht über Heilberufler, zur forensischen Psychiatrie, zu Schwangerschaftsabbrüchen sowie zu Sterilisierung und Kastration befassen.

Das Staatliche Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten (TEO) führt ein Zentralregister der Heilberufler (finnische Abkürzung „Terhikki“), das die persönlichen und Approbationsdaten von annähernd 290.000 Heilberuflern enthält.

Weitere Informationen: [www.teo.fi](http://www.teo.fi)

### **Staatliches Gesundheitsamt (KTL)**

Das Staatliche Gesundheitsamt (KTL) fördert die Möglichkeiten der Menschen, ein gesundes Leben zu führen. Als dem Ministerium für Soziales und Gesundheit zugeordnetes Forschungsinstitut hat es den Auftrag, den Entscheidungsträgern, Fachleuten aller Richtungen und allgemein den Bürgern als Grundlage für ihre Auswahlentscheidungen die bestmöglichen Erkenntnisse zur Verfügung zu stellen.

Das Staatliche Gesundheitsamt (KTL) hat folgende Abteilungen: Epidemiologie und Gesundheitsförderung, Infektionsepidemiologie, mentale Gesundheit und Alkoholforschung, Mikrobiologie, Molekularmedizin, Impfungen, Gesundheit und Leistungsfähigkeit, Außenstelle Turku, Umweltgesundheit (Kuopio / Mittelfinnland) und interne Dienste.

Weitere Informationen: [www.ktl.fi](http://www.ktl.fi)

### **Staatliches Arzneimittelamt (LL)**

Das Staatliche Arzneimittelamt (LL) hat den Auftrag, die Sicherheit von Arzneimitteln, Geräten und Bedarfsmitteln des Gesundheitswesens sowie von Blutprodukten zu wahren und zu sichern.

Die Aktivitäten des Staatlichen Arzneimittelamts sind ein integraler Bestandteil der öffentlichen Gesundheitsarbeit und des Verbraucherschutzes; sie basieren auf Forschung und gleichzeitiger Berücksichtigung der wirtschaftlichen Entwicklungserfordernisse. Seine Aufsichtsfunktionen nimmt das Staatliche Arzneimittelamt durch Vorab-, Nach- und Marktkontrollen wahr.

Die Abteilungen des Staatlichen Arzneimittelamts: Pharmakologie, Pharmazeutik, allgemeine Abteilung, Arzneiinformationsstelle, Sekretariat für Genehmigungen zum



Inverkehrbringen von Arzneien, Kontrollstelle, Referat Geräte und Bedarfsmittel des Gesundheitswesens.

Weitere Informationen: [www.nam.fi](http://www.nam.fi)Zentrum für Arzneimittelentwicklung (Rohto)

### **Produktüberwachungszentrum für das Sozial- und Gesundheitswesen (STTV)**

Das Produktüberwachungszentrum für das Sozial- und Gesundheitswesen (STTV) ist für Alkoholika und alkoholhaltige Substanzen sowie für Tabak und Chemikalien zuständig. Seinem Basisansatz gemäß ist das Produktüberwachungszentrum bestrebt, mittels Genehmigungsverfahren, Gewerbeaufsicht und Risikobeurteilung die für diese Produkte typischen gesellschaftlichen, sozialen und gesundheitlichen Schäden präventiv zu verhindern und die Einhaltung der einschlägigen Auflagen sicherzustellen.

Die Abteilungen des Produktüberwachungszentrums für das Sozial- und Gesundheitswesen: allgemeine Abteilung, Alkoholverwaltung, Referat Alkohol-Produktüberwachung sowie Chemikalienabteilung.

Das Produktüberwachungszentrum überwacht u.a. die Alkohol- und Tabakwerbung sowie den Vertrieb dieser Stoffe und die Umsetzung des Tabakgesetzes. Die Schank- und Verkaufsgenehmigungen für maximal 4,7-prozentige alkoholhaltige Gärprodukte werden von den Provinzialverwaltungen erteilt, die auf regionaler Ebene den Ausschank und Einzelhandel überwachen.

Weitere Informationen: [www.sttv.fi](http://www.sttv.fi)

### **Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit (STUK)**

Das Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit (STUK) hat den Auftrag, die schädlichen Auswirkungen radioaktiver Strahlung zu verhindern und einzuschränken. Diesem Auftrag gemäß ist das Zentralamt für Strahlenschutz in folgenden Bereichen aktiv: Kontrolle der nuklearen Sicherheit, Kontrolle der Nutzenwendungen radioaktiver Bestrahlung, Forschung, Kontrolle der Umweltstrahlung, Benachrichtigung, Bereitschaftsdienst und Auftragsdienste.

Im Rahmen der Kontrolle der nuklearen Sicherheit werden Kernkraftwerke, Kernmaterialien und nukleare Abfälle überwacht. Gegenstand der Kontrolle von Nutzenwendungen radioaktiver Bestrahlung ist der Einsatz von Bestrahlung und radioaktiven Substanzen in der Medizin, Industrie, Forschung und Lehre. Das Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit beobachtet kontinuierlich die Umweltstrahlung. Sein Bereitschaftsdienst reagiert auf Beobachtungen, Meldungen und Vorfälle mit Risiken für die nukleare Sicherheit. Je nach Erfordernis gibt es Empfehlungen und Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Schadensreduzierung heraus.

Weitere Informationen: [www.stuk.fi](http://www.stuk.fi)

### **Versicherungsaufsichtsamt (VVV)**

Das Versicherungsaufsichtsamt fördert die Effizienz des finnischen Versicherungssystems zum Nutzen der Versicherungsnehmer und der Versicherten; hierzu überwacht und prüft es die Geschäftstätigkeit und finanzielle Entwicklung der Versicherungs- und Rentenanstalten und anderer seiner Aufsicht unterstellter Institutionen.

Ziel ist ein dauerhaft stabiler finnischer Versicherungsmarkt, der sichere, zuverlässige und wettbewerbsfähige Versicherungsleistungen erbringt. Voraussetzung hierfür ist, dass jede Institution der Branche ausreichend genau analysiert wird.

Die Tätigkeitsbereiche des Versicherungsaufsichtsamts: Expertendienste, Versicherungsaufsicht (Renten-, Lebens- und Schadenversicherungen), Marktaufsicht, Aufsicht über die Arbeitslosenstellen sowie Verwaltung und interne Dienste.

Weitere Informationen: [www.vakuutusvalvonta.fi](http://www.vakuutusvalvonta.fi)

### **Institut für Arbeitsmedizin (TTL)**

Das Institut für Arbeitsmedizin (TTL) ist ein Forschungs- und Beratungsinstitut für Arbeitsmedizin und Arbeitsschutz, das Forschung und Schulung von Arbeitsmedizin- und Arbeitsschutzfachleuten betreibt sowie Experten- und Informationsdienste bereitstellt. Für die Lösung von Problemen des Arbeitslebens verfügt das Institut für Arbeitsmedizin über einen Sachverständigenpool aus zehn verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen.

Es hat ein Zentralinstitut in Helsinki sowie regionale arbeitsmedizinische Institute in Kuopio, Tampere, Lappeenranta, Turku, Oulu sowie das Regionalinstitut der Provinz Uusimaa in Helsinki.

Die Fachabteilungen des Instituts für Arbeitsmedizin: Epidemiologie und Biostatistik, Physiologie, Psychologie, Arbeitshygiene und Toxikologie, Physik, Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit, betriebsärztliche Medizin, allgemeine Abteilung, Verwaltung und Informationsdienste.

Weitere Informationen: [www.occuphealth.fi](http://www.occuphealth.fi), [www.ttl.fi](http://www.ttl.fi)

### **Überprüfungsausschuss (TALK; Sozialgericht)**

Der Überprüfungsausschuss ist mit einem Gericht für Sozialversicherungssachen zu vergleichen und fungiert als Beschwerde- und Abhilfeinstanz. Er ist in Volksrentensachen, von der Sozialversicherungsanstalt behandelten Rehabilitationssachen und allgemeinen Wohngeldfragen die erste Berufungsinstanz. Als oberste Berufungsinstanz fungiert der

Überprüfungsausschuss in Krankenversicherungssachen sowie Sachen im Zusammenhang mit Wohngeld von Rentnern, Pflegebeihilfe für kranke und behinderte Kinder, Beihilfe für private Pflege, Kindergeld, Mutterschaftsgeld und Beihilfe für Wehrdienstleistende.

Dem Überprüfungsausschuss gehören ein hauptberuflicher Vorsitzender, drei stellvertretende Vorsitzende sowie 18 Beisitzer und deren persönliche Stellvertreter an. Der Staatsrat (Ministerrat) ernennt die Vorsitzenden, Beisitzer und deren Stellvertreter für jeweils drei Jahre.

Der Überprüfungsausschuss entscheidet über die Beschwerden in vier Kammern, denen jeweils ein Jurist als Vorsitzender, ein ärztlicher Beisitzer, ein juristischer Beisitzer und ein Beisitzer mit Fachkenntnissen über die Verhältnisse der Versicherten angehören.

Weitere Informationen: [www.tarkastuslautakunta.fi](http://www.tarkastuslautakunta.fi)

### **Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung (TTLK)**

Der Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung ist eine als Beisitzerausschuss organisierte Beschwerdeinstanz. Er fungiert als erste Berufungsinstanz in Sachen im Zusammenhang mit Tagegeld für Arbeitslose, Arbeitsmarktbeihilfe, Mitgliedschaft in Arbeitslosenkassen, ausbildungssozialen Leistungen für die beschäftigungspolitische Erwachsenenbildung, Ersatzleistungen für alternierende Arbeitnehmer (freiwillige Beurlaubung und vorübergehende Besetzung des Arbeitsplatzes durch einen anderen Arbeitnehmer), Arbeitslosenbeihilfe für Schulung in Eigeninitiative, staatlicher Lohnsicherung bei Insolvenz und den Berufsbildungsfonds.

Der Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung besteht aus einem Vorsitzenden und 22 Beisitzern. Die Sachen werden in drei Kammern entschieden. Jeder Kammer gehören ein Vorsitzender, zwei die Tarifpartner repräsentierende Beisitzer, ein Vertreter der Arbeitsbehörden sowie zwei juristische Beisitzer an. Geht es bei einer zur Entscheidung vorgelegten Sache vorrangig um medizinische Aspekte, so wird einer der beiden juristischen Beisitzer durch einen ärztlichen Beisitzer ersetzt. Hat die anhängige Sache grundsätzliche Bedeutung oder würde ihre Entscheidung von der bisher üblichen eingebürgerten Praxis abweichen, so wird die Beschwerde im Plenum des Ausschusses entschieden.

Weitere Informationen: [www.stm.fi](http://www.stm.fi); (Angaben zu Organisation, Beratenden und anderen Ausschüssen, Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung)

### **Beratende und andere Ausschüsse**

Im Bereich der Zentralabteilung:

- Beratender Ausschuss Gesundheitswesen in Notstandssituationen

Im Bereich der Versicherungsabteilung:

- Rentenausschuss (bei der Zentralen Rentenversicherungsanstalt)
- Ausschuss für Verkehrsschäden
- Ausschuss für Arzneimittelpreise
- Beratender Ausschuss für Krankenversicherungssachen (bei der Sozialversicherungsanstalt)
- Sozialversicherungsausschüsse
- Ausschuss für Unfallentschädigungssachen
- Unfallausschuss
- Überprüfungsausschuss (Sozialgericht)
- Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung
- Ausschuss für Versicherungskassen (bei der Vereinigung der Versicherungskassen)
- Prüfungsausschuss für Versicherungsmathematiker
- Staatlicher Kriegsversicherungsausschuss
- Beratender Ausschuss Alten- und Rentnersachen
- Ausschuss für Umweltversicherung

Im Bereich der Familien- und Sozialabteilung.

- Ausschuss für Grundabsicherung
- Beratender Ausschuss Sucht- und Abstinenzfragen
- Beratender Ausschuss Roma
- Beratender Ausschuss Kompetenzzentren des Sozialwesens
- Beratender Ausschuss Sozialarbeit
- Finnischer Ausschuss für internationale Adoptionssachen
- Landesweiter Behindertenrat

Im Bereich der Gesundheitsabteilung:

- Beratender Ausschuss Biotechnik
- Ausschuss für Gentechnik
- Beratender Ausschuss Volksgesundheit
- Rat zur Evaluierung der Gesundheitsrisiken chemischer Substanzen
- Beratender Ausschuss Chemikalien
- Beratender Ausschuss Unfallverhütung in Heim und Freizeit
- Beratender Ausschuss Rehabilitierungssachen
- Beratender Ausschuss Arzneimittelinformation (beim Staatlichen Arzneimittelamt)
- Ausschuss für Veterinärarzneimittel im Staatlichen Arzneimittelamt
- Arzneimittelausschuss des Staatlichen Arzneimittelamts
- Kontrollausschuss des Staatlichen Arzneimittelamts

- Ausschuss für Patientenschäden
- Beratender Ausschuss Strahlensicherheit
- Beratender Ausschuss Infektionskrankheiten
- Beratender Ausschuss Heilberufler
- Beratender Ausschuss betriebsärztliche Gesundheitsversorgung
- Nationaler beratender Ausschuss Ethik des Gesundheitswesens

Im Bereich der Haushalts- und Planungsabteilung:

- Beratender Ausschuss für Angelegenheiten der Frontveteranen
- Beratender Ausschuss Forschung und Entwicklung zum Sozialschutz
- Beratender Ausschuss Gleichstellungsfragen
- Komitee für die Novellierung des Gleichstellungsgesetzes
- Ausschuss für Gleichstellungsfragen
  
- Beratender Ausschuss Chemie-Arbeitsschutz
- Ausschuss für die Lohnstatistik des Forstwesens
- Ausschuss zur Bestätigung der Allgemeinverbindlichkeit von Tarifverträgen
- Beratender Ausschuss Arbeitsschutz
- Beratender Ausschuss zur Erarbeitung der Arbeitsschutzvorschriften

## **Kontaktangaben 1.7.2004**

Anschriften der Ämter und Institutionen im Ressort des Ministeriums für Soziales und Gesundheit

### **Ministerium für Soziales und Gesundheit**

Meritullinkatu 8

FIN-00170 Helsinki, Finnland

Postfach 33, FIN-00023 Government

Telefon +358-(0)9-16001 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-1607 4126

[www.stm.fi](http://www.stm.fi)

### **Ministerium für Soziales und Gesundheit, Arbeitsschutzabteilung**

Uimalankatu 1

FIN-33540 Tampere, Finnland

Postfach 536, FIN-33101 Tampere

Telefon +358-(0)3-260 8111 (Zentrale)

Telefax +358-(0)3-260 8511

[Vorname.Nachname@stm.vn.fi](mailto:Vorname.Nachname@stm.vn.fi)

[www.stm.fi](http://www.stm.fi)

### **Staatliches Gesundheitsamt**

Mannerheimintie 166

FIN-00300 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-47441 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-4744 8408

[Vorname.Nachname@ktl.fi](mailto:Vorname.Nachname@ktl.fi)

[www.ktl.fi](http://www.ktl.fi)

### **Staatliches Arzneimittelamt**

Mannerheimintie 166

Postfach 55

FIN-00301 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-473341 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-714469

[Vorname.Nachname@nam.fi](mailto:Vorname.Nachname@nam.fi)

[www.nam.fi](http://www.nam.fi)

### **Zentrum für Arzneimittelentwicklung**

Mannerheimintie 170

Postfach 55

FIN-00301 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-4733446

Telefax +358-(0)9-47334431

[Vorname.Nachname@rohto.fi](mailto:Vorname.Nachname@rohto.fi)

[www.rohto.fi](http://www.rohto.fi)

**Staatliches Forschungs- und Entwicklungszentrum für Soziales und Gesundheit (Stakes)**

Lintulahdenkuja 4

Postfach 220

FIN-00531 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-39671 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-761307

[Vorname.Nachname@stakes.fi](mailto:Vorname.Nachname@stakes.fi)

[www.stakes.fi](http://www.stakes.fi)

**Produktüberwachungszentrum für das Sozial- und Gesundheitswesen (STTV)**

Säästöpankinranta 2 A

Postfach 210

FIN-00531 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-396 7270 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-3967 2797

[Vorname.Nachname@sttv.fi](mailto:Vorname.Nachname@sttv.fi)

[www.sttv.fi](http://www.sttv.fi)

**Versicherungsaufsichtsamt**

Mikonkatu 8

Postfach 449

FIN-00101 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-415 5950 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-4155 9515

[Vorname.Nachname@vakuutusvalvonta.fi](mailto:Vorname.Nachname@vakuutusvalvonta.fi)

[www.vakuutusvalvonta.fi](http://www.vakuutusvalvonta.fi)

### **Staatliches Rechtsschutzamt für Gesundheitsangelegenheiten**

Lintulahdenkatu 10

Postfach 265

FIN-00531 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-772920 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-7729 2138

[Vorname.Nachname@teo.fi](mailto:Vorname.Nachname@teo.fi)

[www.teo.fi](http://www.teo.fi)

### **Überprüfungsausschuss (Sozialgericht)**

Postfach 330

FIN-00531 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-16001 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-160 74107

[www.stm.fi](http://www.stm.fi) ; Kontaktangaben

### **Revisionsausschuss zu Fragen der Arbeitslosensicherung**

Postfach 328

FIN-00171 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-16001 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-160 74445



[www.stm.fi](http://www.stm.fi) ; Kontaktangaben

**Institut für Arbeitsmedizin**

Topeliuksenkatu 41 a A

FIN-00250 Helsinki

Telefon +358-(0)9-47471 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-2 414 634

[Vorname.Nachname@occuphealth.fi](mailto:Vorname.Nachname@occuphealth.fi)

[www.occuphealth.fi](http://www.occuphealth.fi)

**Zentralamt für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit**

Laippatie 4

Postfach 14

FIN-00881 Helsinki, Finnland

Telefon +358-(0)9-759881 (Zentrale)

Telefax +358-(0)9-7598 8500

[Vorname.Nachname@stuk.fi](mailto:Vorname.Nachname@stuk.fi)

[www.stuk.fi](http://www.stuk.fi)